



**Samstag, den 27. November 1915,  
abends 8 Uhr**

# Jettchen Gebert

Schauspiel in fünf Akten von Georg Hermann.

Leiter der Aufführung: Emil Lind.

Personen:

Salomon Gebert . . . . .	Oscar Fuchs
Ferdinand Gebert . . . . .	Eugen Dumont
Jason Gebert . . . . .	Otto Stoeckel
Eli Gebert, deren Onkel . . . . .	Emil Lind
Jettchen Gebert, ihre Nichte . . . . .	Marie Andor
Minchen, Elis Frau . . . . .	Hildegard Osterloh
Doktor Kößling . . . . .	Peter Esser
Riekchen geb. Jacoby, Salomons Frau . . . . .	Helene Robert
Hannchen, ebenfalls geb. Jacoby, Ferdinands Frau . . . . .	Josela Stein
Naphtali Jacoby, deren Onkel . . . . .	Eugen Keller
Julius Jacoby . . . . .	Ingo Krauß
Pinchen Jacoby } Geschwister { . . . . .	Irma Thöring
Rosalie Jacoby } . . . . .	Herta Servos
Max Ferdinands und } . . . . .	Albert Fischel
Jenny Hannchens Kinder } . . . . .	Thea Grodczinsky
Emma, Dienstmädchen bei Salomon Gebert . . . . .	Grete Dörpelkus
Johann, Hausdiener bei Salomon Gebert . . . . .	Julius Herrmann
Frau Koennecke . . . . .	Ottilie Eggers-Rotter

Hochzeitsgäste.

Zeit: Mai bis November 1839. Ort: Berlin.

Nach dem dritten Akt 15 Minuten Pause

In der Pause fällt der eiserne Vorhang

**Preise der Plätze (einschließlich Garderobe und Steuer)**

Proscenium-Loge Mk. 6.—; Mittelloge Mk. 5.—; Seitenloge, Parkettloge, 1. Parkett Mk. 4.—; 2. Parkett Mk. 3.—; 2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe Mk. 2.—; 3. bis 5. Reihe Mk. 1.50; 6. bis 9. Reihe Mk. 1.25; 10. und 11. Reihe Mk. 0.95; Stehplatz Mk. 0.70.

Kassenöffnung 7 Uhr

Einlaß 7½ Uhr

Anfang 8 Uhr

Ende 10½ Uhr

Sonntag, den 28. November 1915, nachmittags 3 Uhr

**zu ermäßigten Preisen**

## Hanneles Himmelfahrt

Abends 7½ Uhr

## Großbürger Möller

Montag, den 29. November 1915, abends 8 Uhr

**Aufführung zu kleinen Preisen**

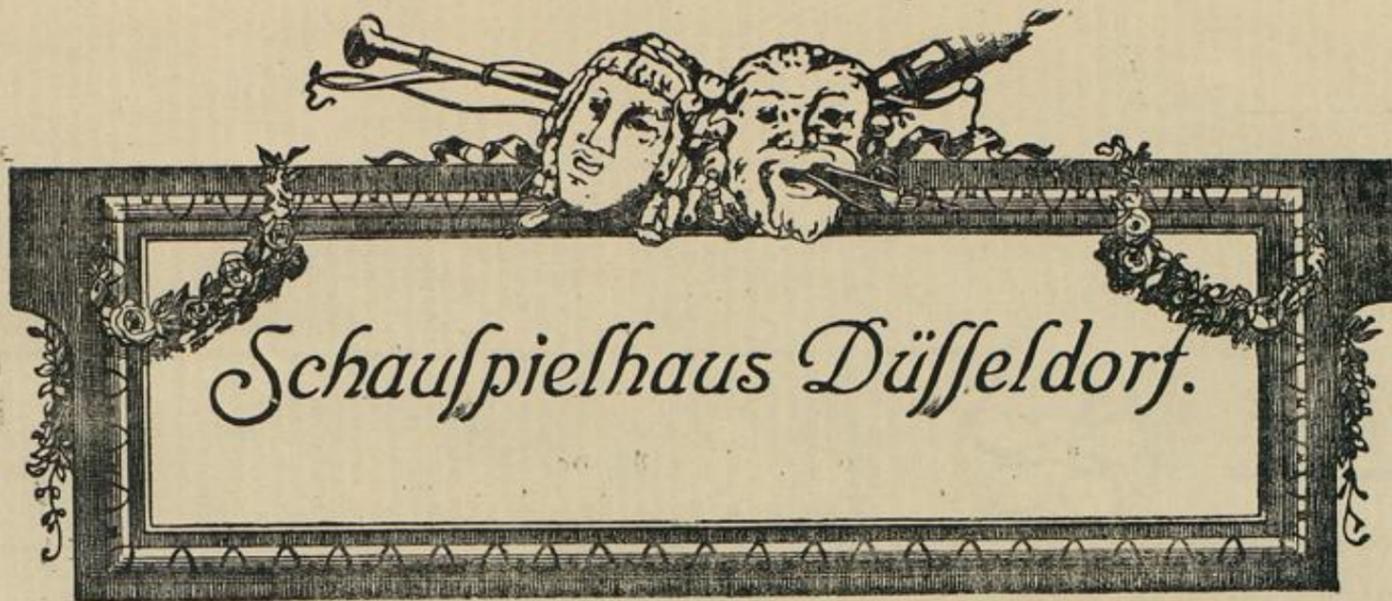
## Die lustigen Weiber von Ephesos.

Vorher:

## Die Spürhunde.

Orchester und Logen Mk. 2.—, Parkett Mk. 1.50, II. Rang Mk. 1.— und Mk. 0.50  
einschließlich Kartensteuer und Garderobegebühr.

Druck der Düsseldorfer Zeitung Aktien-Gesellschaft.



**Samstag, den 27. November 1915,  
abends 8 Uhr**

# Jettchen Gebert

Schauspielhaus Düsseldorf  
 Salomon  
 Ferdinand  
 Jason Gebert  
 Eli Gebert  
 Jettchen  
 Minchen,  
 Doktor K  
 Riekchen  
 Hannche  
 Naphtali  
 Julius Ja  
 Pinchen  
 Rosalie  
 Max  
 Jenny H  
 Emma, D  
 Johann,  
 Frau Ko

...org Hermann.  
 ...Lind.  
 ...Oscar Fuchs  
 ...Eugen Dumont  
 ...Otto Stoeckel  
 ...Emil Lind  
 ...Marie Andor  
 Hildegard Osterloh  
 ...Peter Esser  
 ...Helene Robert  
 Frau Josefa Stein  
 ...Eugen Keller  
 ...Ingo Krauß  
 ...Irma Thöring  
 ...Herta Servos  
 ...Albert Fischel  
 Thea Grodczinsky  
 Grete Dörpelkus  
 Julius Herrmann  
 ...ttilie Eggers-Rotter

Nach dem dritten Akt 15 Minuten P

**Preise de**  
 Proscenium-Loge Mk. 6.—; Mittel  
 2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe M

Kassenöffnung 7 Uhr

rt: Berlin.

In der Pause fällt der eiserne Vorhang

(Garderobe und Steuer)  
 Loge, 1. Parkett Mk. 4.—; 2. Parkett Mk. 3.—;  
 6. bis 9. Reihe Mk. 1.25; 10. und 11. Reihe  
 70.

Anfang 8 Uhr

Ende 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr

mittags 3 Uhr

**Hanne  
Gro**

**Preisen  
melfahrt  
Möller**

**Auffül**  
**Die lustigen Weiber von Ephesos.**

**Vorher:  
Die Spürhunde.**

Orchester und Logen Mk. 2.—, Parkett Mk. 1.50, II. Rang Mk. 1.— und Mk. 0.50  
 einschließlich Kartensteuer und Garderobegebühr.

Druck der Düsseldorfer Zeitung Aktien-Gesellschaft.